



WERNER & MERTZ

BRANCHE

Industrie / Wasch-, Putz- und Reinigungsbranche

BESCHÄFTIGTE

500

NACHHALTIGKEIT ALS FIRMENTRADITION

Werner & Mertz ist das Unternehmen, in dem Nachhaltigkeit nicht Modeerscheinung ist, sondern beste Firmentradition. Es ist beim Mainzer Familienunternehmen eine Frage der Philosophie, Produkte auf den Markt zu bringen, die für die Menschen mehr tun als „nur putzen“! Das schafft Vertrauen – das höchste Gut, das die Menschen hinter der Marke Frosch pflegen und vertiefen. „Nachhaltigkeit erlebbar machen – das ist unser Ziel. Es wird in Zukunft immer wichtiger werden, über das eigentliche Produkt hinaus Informationen über die generelle Herstellerphilosophie zu vermitteln, um Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu dokumentieren“, so Reinhard Schneider, geschäftsführender Gesellschafter des Familienunternehmens Werner & Mertz. Dieser Überzeugung folgt der Manager in seinem Unternehmen: Werner & Mertz, der Mainzer Hersteller von Wasch-, Reinigungs- und Pflegeprodukten entwickelte sich insbesondere mit der Marke Frosch seit 1986 zum führenden Anbieter ökologisch orientierter Reinigungsmittel. Bereits 1995 wurde der Verpackungshersteller Alpa auf dem eigenen Werksgelände angesiedelt, wodurch 1500 Lkw-Fahrten und 570 Tonnen CO₂ jährlich eingespart werden. Alle Produkte des Unternehmens werden seit 2003 – nach der höchsten Umweltnorm – in EMAS-validierten Produktionsstandorten in Mainz und dem österreichischen Hallein hergestellt.

Honoriert wurde dies u. a. im November 2009 als das Unternehmen für seine Dachmarke Frosch den deutschen Nachhaltigkeitspreis erhielt.

Die Anerkennung durch den B.A.U.M. Umweltpreis im März 2016 bedeutet für alle Mitarbeiter des Unternehmens einen großen Ansporn auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft.

WERNER & MERTZ GMBH

Rheinallee 96
55120 Mainz
www.werner-mertz.de
www.ganzheitlich-nachhaltig.de
info@werner-mertz.com

ANSPRECHPARTNER

Dr. Detlef Matz
Leiter Nachhaltigkeitsmanagement
Tel. +49 (0)6131 / 9 64 26 00
DMatz@werner-mertz.com

B.A.U.M.-MITGLIED SEIT 2011



STATEMENT ZUR NACHHALTIGEN LEBENSWEISE

„Wir beschäftigen uns mit der Frage, wie eine nachhaltige Lebensweise mehrheitsfähig werden kann. Die Überwindung des vermeintlichen Widerspruchs zwischen Ökologie und Leistungsfähigkeit von Reinigungsmitteln ist dabei unser Anliegen. Konkret bedeutet dies, mit allen wesentlichen Elementen unseres Produktes, d. h. bei Rezeptur, Verpackung und Produktionsumständen, mindestens eine Entwicklungsgeneration vor der bisherigen ökologischen Benchmark zu liegen. So wollen wir als Ökopionier die Marktentwicklung mit kreislauffähigen, d.h. ganzheitlich-nachhaltigen und hochleistungsfähigen Reinigungs- und Hygienelösungen forcieren, die für den Menschen und die Natur unbedenklich sind. Daher fühlen wir uns langfristigen Initiativen verpflichtet, die oftmals über unsere eigenen Marken und Sortimente hinaus neue Maßstäbe der ökologischen Machbarkeit setzen. Insbesondere sind hier unsere Recyclat-Initiative und auch die Initiative Heimische Tenside hervorzuheben.

„Im weitesten Sinne besteht unsere Herausforderung ebenfalls darin, globale Umweltprobleme auch als einzelnes Unternehmen anzugehen, etwa das von der Ellen MacArthur Stiftung in Davos verdeutlichte weltweite Problem des Ocean Plastic, für dessen Reduzierung es sich zu kämpfen lohnt!“ so Reinhard Schneider, Geschäftsführender Gesellschafter Werner & Mertz GmbH.

AUS ABFALL WERTVOLLEN SEKUNDÄR-ROHSTOFF GEWINNEN

Im Rahmen der „Initiative Frosch“ wurde 2012 die „Recyclat-Initiative“ von Reinhard Schneider ins Leben gerufen und basiert auf dem Prinzip der open innovation. Ziel der Initiative ist es, PET-Verpackungen in



Die Verpackungen der Reiniger bestehen aus 100 Prozent Altplastik. Die Recyclat-Initiative beweist: PET- und HDPE-Verpackungen können aus „Müll“ aus dem Gelben Sack hergestellt werden.



Ein weiterer Fortschritt ist mit der Entwicklung von grünen PP Verschlüssen der Frosch Reiniger aus 100 Prozent Altplastik aus der „Quelle Gelber Sack“ gelungen – prämiert mit dem Verpackungspreis 2017 in der Kategorie „Neues Material“.

einem geschlossenen Kreislauf zu führen und auf PET-Abfall als Wertstoff aus der Sammlung Gelber Sack zurückzugreifen. Werner & Mertz kann bei PET zu 100 Prozent auf neues erdölbasiertes Plastik verzichten und stellt PET-Verpackungen nur aus Altplastik her und schon 20 Prozent der Verpackung basieren auf Plastik aus dem Gelben Sack. Auch bei HDPE ist der Schritt gelungen. Mit der Weltneuheit, Kunststoff-Flaschen aus 100 Prozent HDPE-Recyclat aus der Quelle „Gelber Sack“ herzustellen, wurde Werner & Mertz im September 2016 mit dem Deutschen Verpackungspreis in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ ausgezeichnet und erhielt zusätzlich den Verpackungspreis in Gold. Ein weiterer Fortschritt ist mit der Entwicklung von grünen PP Verschlüssen der Frosch Reiniger aus 100 Prozent Altplastik aus der „Quelle Gelber Sack“ gelungen - prämiert mit dem Verpackungspreis 2017 in der Kategorie „Neues Material“

AUSZUG AUS DEN NACHHALTIGKEITSMASSNAHMEN

- Validiert nach EMAS, dem weltweit anspruchsvollsten System für nachhaltiges Umweltmanagement
- 100 Prozent Recyclingpapier
- 100 Prozent Ökostrom an den Produktionsstandorten
- Zertifiziert nach ISO 14001, ISO 9001, ISO 50001 und IFS HPC
- Job-Ticket, E-Bike Leasing und umfassendes Gesundheitsmanagement für MitarbeiterInnen
- Im September 2012 erhielt Werner & Mertz für seine Hauptverwaltung mit LEED Platinum die

anspruchsvollste Nachhaltigkeitszertifizierung für Gebäude.

- Pionierleistung von der Marke Frosch im Juni 2013: Erstmals in Europa hat mit dem Frosch Citrus Dusche & Bad – Reiniger ein Produkt der Reinigungsbranche die ambitionierte Auszeichnung Cradle to Cradle Certified™ Gold erhalten.
- Ende 2013 wurde die Green care Professional-Serie mit acht Reinigungs- und Pflegeprodukten ebenfalls mit Cradle to Cradle Certified™ Gold ausgezeichnet.
- Gründung der Initiative Frosch, um Impulse über die eigene Branche hinaus zu setzen: Erste Aktivität: Die „Recyclat-Initiative“ für eine hochwertige Wiederverwendung von PET- und PE- Kunststoffabfällen aus der Quelle Gelber Sack. Zweite Aktivität: „Nachwachsende Rohstoffe – Tenside aus heimischen Pflanzenölen“
- November 2015 gewann Werner & Mertz den internationalen Cradle to Cradle Award für seine gelebte Kreislaufwirtschaft.
- Juni 2016 B.A.U.M Umweltpreis an Reinhard Schneider
- Verpackungspreis 2016 in Gold und den internationalen Pack the Future Award für die erstmalige Herstellung von Kunststoff-Flaschen aus 100 Prozent HDPE-Recyclat aus der Quelle „Gelber Sack“.
- Verpackungspreis 2017 für die Frosch PP Klappscharnier-Deckel aus 100 Prozent recyceltem Kunststoff aus der Quelle „Gelber Sack“.

